

**Genealogen sind bestrebt,
Verknüpfungen zwischen
voneinander abstammenden
Personen herzustellen.**

Welche Möglichkeiten gibt es, neben den allgemeinen biographischen Daten (Geburt, Hochzeit, Tod) weitere Informationen (wie Bilder, Medien, Texte, Ortsangaben, Ereignisse) zu den Vorfahren in einem PC zu speichern und dann auch in einem Ausdruck sichtbar zu machen?

Ein MUSS für jeden Genealogen, der die Beschäftigung mit seiner Familiengeschichte auf solidere Füße stellen möchte.

Nachfragen an:
Wulf.vonRestorff@t-online.de.

Teilnehmerzahlen:
mind. 6 Personen,
max. 20 Personen

Teilnahmegebühr:
Mitglieder BLF 10 Euro
(bitte Mitgl.-Nr angeben)
Gäste 20 Euro
incl. Kaffeepausen

Verbindliche Anmeldung:
bis zum 07.01.2017 per E-Mail an
Wulf.vonRestorff@t-online.de

Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung bzw. des Geldeingangs
Konto: BLF Bezirksgruppe Oberbayern
IBAN: **DE 30 7025 0150 0028 4791 94**
Stichwort: BLF-Seminar

Anfahrt:
Auto:
Parkplatz im Motorama/Holiday Inn,
Hochstr. 3, neben der Tankstelle,

ÖPNV
Trambahn 16 Richtung St. Emmeram
Haltestelle Deutsches Museum

Trambahn 16 Richtung Romanplatz
Haltestelle Am Gasteig

S-Bahn (alle Linien)
Haltestelle Rosenheimer Platz
Ausgang Schleibingerstr. / Motorama



BAYERISCHER LANDESVEREIN
FÜR FAMILIENKUNDE E. V.

BEZIRKSGRUPPE OBERBAYERN

**Ein Seminar
für Genealogen,
Heimat- und Familienforscher**



**Arbeiten mit
Legacy Family Tree**

Ort: Haus des deutschen Ostens
Am Lilienberg 5, München

Datum: 14. Januar 2017
09:00 bis 17:45 Uhr

Die Sprecher:

Dipl.-Phys. Marcus Ohlhaut: Im Hauptberuf Softwareentwickler im Bereich der Gerätesteuerung, daneben seit fast 20 Jahren Hobby-Familienforscher. Seit gut 10 Jahren aktiv an der Übersetzung von Legacy Family Tree ins Deutsche beteiligt. Sammelt eigene Ahnen und Informationen über alle Ohlhauts weltweit. Mitglied der Gesellschaft für Familienforschung in Franken.

Prof. Dr. W. von Restorff: Sanitätsoffizier und Hochschullehrer im Ruhestand wurde früh durch Doppelverwandtschaft mit der Großfamilie und genealogischen Beziehungen vertraut. Begann 1995 mit der Dokumentation der Genealogie im PC. Sammelt eigene Ahnen (alle) und die lebender Verwandter. Mitglied bei CompGen, BLF und MFP (Mecklenburg).

Winfried Müller: Leiter der Bezirksgruppe Oberbayern des BLF, ehem. Geschäftsführer eines Software-Hauses, seit 10 Jahren Familienforscher.

Start	Ende	Sprecher	Thema
09:00	09:10	W. Müller (BLF)	Begrüßung
09:10	09:25	W. von Restorff	Begrüßung, Einführung
09:25	10:00	M. Ohlhaut	Einführung in die Genealogie am PC
10:00	10:15	Kaffeepause	
10:15	11:00	M. Ohlhaut	Eingabe von Personen und Abstammungsnachweisen
11:00	11:15	Diskussion	
11:15	12:00	M. Ohlhaut	Personenverwaltung, Ortsverwaltung und Quellenverwaltung
12:00	13:00	Mittagspause	Restaurant im Haus des Ostens
13:15	14:00	M. Ohlhaut	Berichte und Posterdruck
14:00	14:15	Kaffeepause	
14:15	15:00	M. Ohlhaut	Suchen, Finden und Ersetzen; Markierungen und Fokusgruppen
15:00	15:15	Kaffeepause	
15:15	16:00	M. Ohlhaut	Was ist neu in Legacy 9? ... und ein Blick hinter die Kulissen
16:15	17:45	W. von Restorff	Abschlussdiskussion